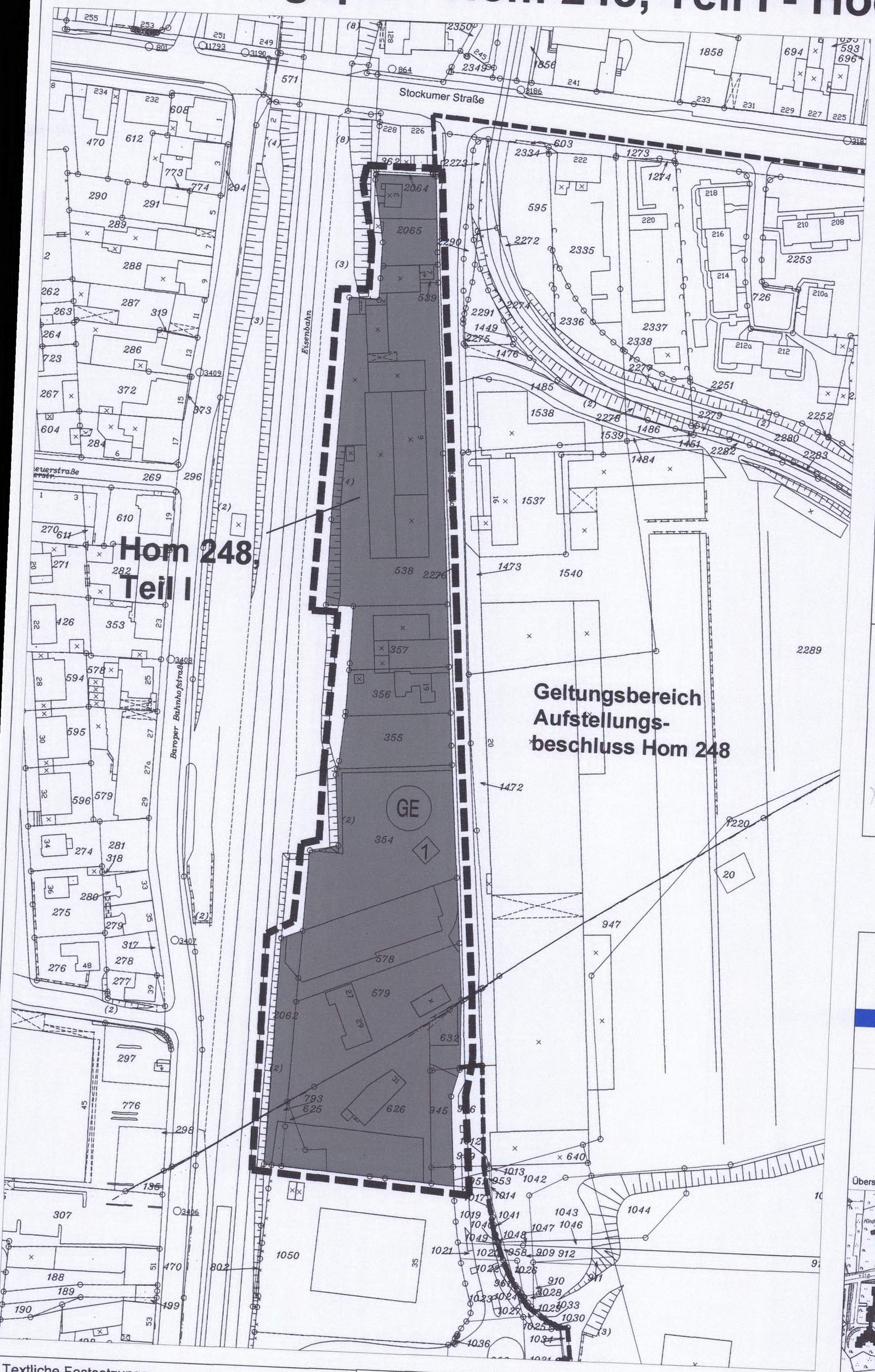
Bebauungsplan Hom 248, Teil I - Hoesch Röhrenwerke -



Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV1990) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I, S. 58). Die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke stimmen mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters Stand 05/2006 überein. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Dortmund, den 12.06.2006

Leiter des Katasteramtes

Stadt Dortmund 3517 Vermessungs- u. Katasteramt

Der Rat der Stadt hat am 19.09.1996 nach § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl.I.S. 2141, BGBl.III / FNA 213-1) in Verbindung mit den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666; SGV NRW 2023) in der zur Zeit geltenden Fassung beschlossen, den Bebauungsplan Hom 248 -Hoesch Röhrenwerke- aufzustellen.

Dortmund, den

Oberbürgermeister Ratsmitglied

Der Ausschuss für Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen hat am 07.12.2005 nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 27.08.1997 (BGBl.I.S. 2141, BGBl. III / FNA 213-1) in Verbindung mit § 233 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414, BGBl. III / FNA 213-1) beschlossen, diesen Bebauungsplan-Entwurf mit Begründung auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Dortmund, den

Oberbürgermeister Ratsmitglied

Dieser Bebauungsplan-Entwurf hat mit Begründung nach § 3 Abs.2 BauGB vom 27.08.1997 in Verbindung mit § 233 Abs. 1 BauGB vom 23.09.2004 auf die Dauer eines Monats vom 16.01.2006 bis 16.02.2006 einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich auszulegen. Gleitzeitig bestand Gelegenheit zur Erörterung.

Dortmund, den 17.02.06

Abteilungsleiter

Der Rat der Stadt hat am 30.03.06 nach § 10 Abs. 1 BauGB vom 27.08.1997 in Verbindung mit § 233 Abs. 1 BauGB vom 23.09.2004 in Verbindung mit den §§ 7 und 41 GO NRW in der zur Zeit geltenden Fassung diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Dortmund, den

Oberbürgermeister Ratsmitglied

Der Satzungsbeschluss ist nach § 10 Abs. 3 BauGB vom 27.08.1997 in Verbindung mit § 233 Abs. 1 BauGB vom 23.09.2004 in den Dortmunder Bekanntmachungen - Amtsblatt der Stadt - Nr. 17 vom 28.04.2006 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan Hom 248 - Hoesch Röhrenwerke- in Kraft getreten.

Dortmund, den 02.05.06

Abteilungsleiter

Hiermit wird entsprechend § 2 Abs. 3 der Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV NRW, S. 516) bestätigt, dass der Wortlaut der Satzung über den Bebauungsplan Hom 248 - Hoesch Röhrenwerke- mit dem Beschluss des Rates vom 30.03.2006 übereinstimmt und dass die Verfahrensvorschriften gemäß § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung eingehalten worden sind.

Dortmund, den

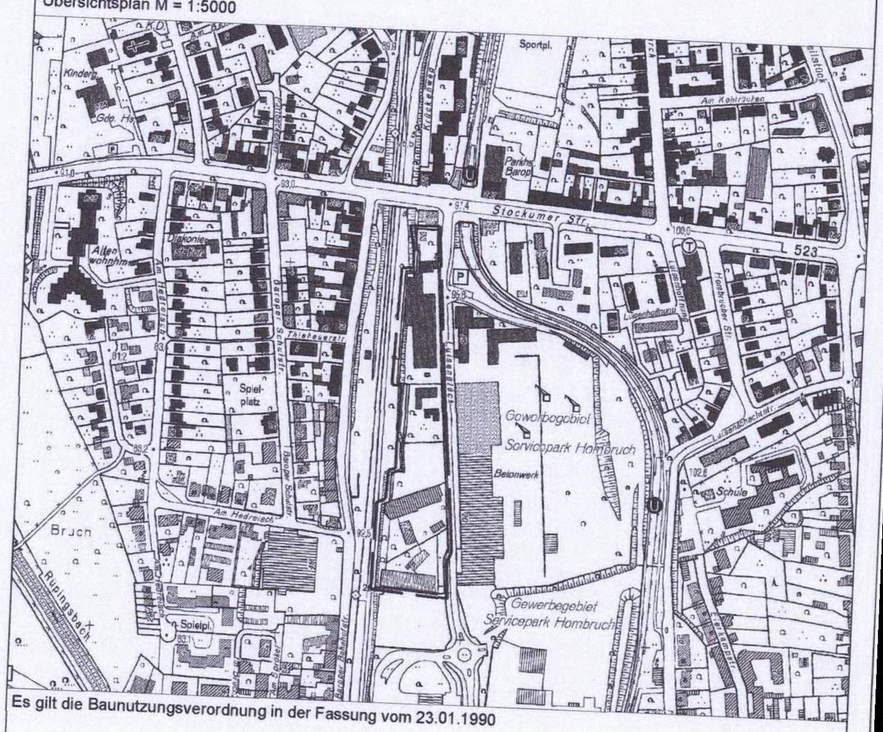
Oberbürgermeister

Bebauungsplan Hom 248, Teil I -Hoesch Röhrenwerke -

	Maßstab	Blatt	Abteilung
	1:1000	1	61/5

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 09.02.2006

Übersichtsplan M = 1:5000



Es gilt die Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 23.01.1990

Textliche Festsetzungen

1 Art der baulichen Nutzung

Ausschluss von Nutzungsarten nach § 9 Abs. 1 BauGB i. V. mit § 1 Abs. 5 Bau NVO

(1) In dem Gewerbegebiet westlich der Straße Luisenglück sind nicht erheblich belästigende Gewerbebetriebe allgemein zulässig.

(2) Die allgemein zulässigen Einzelhandelsbetriebe sind nach § 1 Abs.5 BauNVO nicht zulässig.

FESTSETZUNGEN NACH DEM BAUGESETZBUCH (BauGB) UND NACH DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO)IN DER FASSUNG VOM 23.01.1990 (BGBl.I.S.132)

Art der baulichen Nutzung
(§9 Abs.1 Nr.1 BauGB sowie §2- §11 BauNVO)

GE — Gewerbegebiet

Sonstige Festsetzungen
(§ 9 Abs.1 Nr. 21 , § 9 Abs. 7 BauGB ; §1 Abs. 4)

Geltungsbereich des Bebauungsplanes Hom 248, Teil I - Hoesch Röhrenwerke -

Stadt Dortmund
Stadtplanungsamt